

Projektbericht: Regenwasserversickerung, Rasthof Stolper Heide, Hohen Neuendorf



Ausgangssituation

Bei Starkregenereignissen konnten die vorhandenen Sickerschächte der Agip-Tankstelle am Rasthof Stolper Heide an der BAB 111, nördlich von Berlin, die anfallenden Wassermengen nicht mehr aufnehmen. Die vorhandene Versickerungsanlage sollte deshalb erweitert und die Sickerschächte rückgebaut bzw. durchverrohrt werden.

Problemlösung

Zur Versickerung des anfallenden Regenwassers von den Dachflächen und unbelasteten Fahrbahnen wurden in den als Überflutungstauraum vorgesehenen Grünflächen zwei Anlagen aus Stahlbetonfertigteilen mit jeweils vorgeschalteten Behandlungsanlagen eingebaut. Das Niederschlagswasser wird zunächst in einer Sedimentationsanlage bzw. einem Lamellenklärer behandelt und versickert anschließend im Erdreich. Mit einem Rückhaltevolumen von insgesamt 677 m³ entwässern die Anlagen eine Gesamtfläche von 18.256 m². Der Einbau der beiden Versickerungsanlagen erfolgte jeweils innerhalb von drei Tagen. Das beliebig erweiterbare Tunnelsystem ist mit einer Innenhöhe von 1,25 m begehrbar und erleichtert spätere Wartungsarbeiten.

Projektdaten

Bauherr: Eni Deutschland GmbH, München
Planung: Graner + Graner GbR, Bergisch Gladbach
Einbau: Z-Bau GmbH & Co. KG, Empfertshausen
Lieferung: Mall GmbH
Fertigstellung: Mai 2022

Anlagenkomponenten

Rigole 1:

- Mall-Sedimentationsanlage ViaSed 18R 123
- Mall-Sickertunnel CaviLine 25-3-15, bestehend aus 39 Tunnelelementen und sechs Tunnelendelementen (274 m³)

Rigole 2:

- Mall-Sedimentationsanlage ViaSed 18R 123
- Mall-Lamellenklärer ViaTub 18L 133
- Mall-Sickertunnel CaviLine 25-3-22, bestehend aus 60 Tunnelelementen und sechs Tunnelendelementen (403 m³)

Vorteile auf einen Blick

- Einfacher Einbau und geringer Montageaufwand
- Kurze Bauzeit durch vorgefertigte Bauteile
- Befahrbarkeit mit SLW 60
- Anlage begehrbar nach DGUV



Mall GmbH

Roßlauer Straße 70
06869 Coswig (Anhalt)
Telefon: +49 34903 500-0

info@mall.info
www.mall.info